

guter Unterricht trotz Unruhe?

Beitrag von „Suiram“ vom 28. März 2011 00:47

Da ich noch Student bin, kann ich zu dem Thema nur über Erfahrungen aus meiner Schulzeit und meinem Schulpraktikum berichten.

Aber gerade weil ich in meinem Praktikum Unterricht unterschiedlicher Lehrer gesehen habe, hat mich dieses Thema interessiert, weil ich mich gefrat habe wie man es besser macht.

Ein Lehrer hatte seine Klasse zum Beispiel total im Griff ("Stecknadelatmosphäre") und alle haben gearbeitet und 90% haben sich auf die Fragen gemeldet, das fand ich schon wünschenswert.

Allerdings habe ich auch andere Lehrer erlebt, bei denen ich so i Inneren dachte: Da müsste man doch mal was sagen, wenn die Schüler in der Pasue im Klassenraum Fußball spielen oder sich kloppen bzw. diese Lehrer waren viel Toleranter, wodurch es im Unterricht auch lauter war. Allerdings hatte ich hier das Gefühl, diese Lehrer sind auch beliebter und dadurch ebenfalls respektiert.

In meiner Schulzeit habe ich Lehrer erlebt, die Ihre Schüler bei HA-Vergessen, Unterrichtsstörung usw. Gedichte zum auswendig lernen aufgegeben haben. Das hat aber auch zu optimalem Unterrichts- und Lernklima (Konzentration durch Ruhe und fast alle haben HA) geführt, was man sich als Lehrer ja wohl wünscht. Bis zu meinem Praktikum war ich davon überzeugt, dass das eine bewerte Methde ist. Jetzt habe ich auch gesehen, dass es anders geht, weiß aber nicht, ob das durch Lautstärke nicht stressiger für Lehrer und Schüler ist, wie das ja auch schon geschrieben wurde.

Suiram